



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

An den Grossen Rat

05.1562.01

WSD/P051562

Basel, 28. September 2005

Regierungsratsbeschluss

vom 27. September 2005

Ausgabenbericht

betreffend Alarm- und Brandmeldeanlagen für die BVB-Depots

Inhaltsverzeichnis

1. Begehren	3
2. Begründung	3
3. Vorgehen	3
4. Kosten und Kosteneinsparungen	4
5. Antrag	4

1. Begehren

Wir beehren uns, dem Grossen Rat den Ausgabenbericht betreffend Alarm- und Brandmeldeanlagen für die BVB-Depots zu unterbreiten mit dem Antrag auf Bewilligung des dafür notwendigen Kredites von Total CHF 498'000.-- zu Lasten der BVB-Rechnung 2005-2007 (Position 506'000, SAP 8195010 25406).

2. Begründung

Die drei BVB-Depots Allschwilerstrasse (Morgarten), Dreispitz und Wiesenplatz beherbergen Tram-Fahrzeuge mit einem gesamten Wiederbeschaffungswert von rund CHF 500 Mio. (Stand Ende 2004). Die Depots sind nach dem Einstellen der letzten Fahrzeuge am Abend bis zum Auslaufen der ersten Fahrzeuge am nächsten Morgen personell unbesetzt.

Heute sind keinerlei technische Sicherheits- und Meldeeinrichtungen installiert, die einen Brand oder den Ausfall von technischen Systemen in den Gebäuden erfassen und melden könnten. Gestützt auf das latente Risiko und den Erfahrungen vom 18. August 2004 durch den Brandschaden am Depot Wiesenplatz ist der Schutz des Personals, des Rollmaterials und der Gebäude durch Alarm- und Brandmeldeanlagen unumgänglich. Wäre dieser Brand unter ungünstigeren Bedingungen ausgebrochen, so hätte er zu einer entscheidenden, längerfristigen Reduktion der Tramflotte führen können mit entsprechenden negativen Folgen für das BVB-Angebot in den nächsten Jahren (Fahrgastverlust, Verschlechterung des Modal Split). Der Einbau dieser Anlagen wird auch von der Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt mit einem namhaften Investitionsbeitrag und über eine Prämienreduktion finanziell unterstützt.

3. Vorgehen

Das Projekt sieht vor, in den Fahrzeugabstellhallen der BVB Brandmeldeanlagen und je eine zentrale Alarmerfassung der Gebäudetechnik zu installieren. Ausfälle von Heizungen, Lüftungen und Stromversorgungseinrichtungen können somit frühzeitig erkannt und gemeldet werden.

Auch erste Anzeichen von Rauchentwicklungen oder Feuerausbruch werden mittels den Brandmeldeeinrichtungen schnell erkannt und an die entsprechende Alarmorganisation weitergeleitet. Schwerwiegende Folgeschäden an Gebäuden und Fahrzeugen können somit verhindert werden.

Das Projekt präjudiziert weder einen allfälligen späteren Einbau einer Sprinkleranlage noch die in Planung befindliche Sanierung des Depots Wiesenplatz, deren Etappierung so gewählt werden kann, dass die Planung im Depot Wiesenplatz bis zur allfälligen Realisierung die erforderliche Klarheit liefert.

4. Kosten und Kosteneinsparungen

Gebäude	2005	2006	2007	Total
Depot Allschwilerstrasse (Morgarten)	26'000	166'000		192'000
Depot Dreispitz	140'000			140'000
Depot Wiesenplatz			166'000	166'000
Total brutto	166'000	166'000	166'000	498'000
Subvention durch Gebäudeversicherung			20%	-99'600
Total netto				398'400

Die Gesamtkosten belaufen sich auf CHF 498'000.--. Bei einer Investition von CHF 200'000.-- pro Objekt beträgt die Subvention durch die Gebäudeversicherung Basel-Stadt 20 %. Dieser Betrag wird nach Fertigstellung und nach der Abnahme durch die Feuerwehr bezahlt.

Weiter haben die Installationen der Brandmeldeanlagen Prämienreduktionen zur Folge. Diese verhalten sich progressiv und werden anhand der Versicherungssumme und der Kubatur berechnet. Sie können zwischen 15-50 % betragen. Die im folgenden aufgeführten Prämienreduktionen sind als Schätzung zu verstehen.

Gebäude	Vers Summe	Prämie bisher	Reduktion	Prämie neu	Jährliche Einsparung
Depot Allschwilerstrasse (Morgarten)	20'509'000	10'230	20%	8'184	2'046
Depot Dreispitz	8'405'000	4'203	20%	3'362	841
Depot Wiesenplatz	19'926'000	8'654	29%	6'138	2'516
Total		23'087		17'684	5'403

Die jährliche Einsparung auf die Lebenszeit der Gebäude gerechnet ist ein zusätzlicher Anreiz, diese dringende Investition zu tätigen.

5. Antrag

Der vorliegende Ausgabenbericht wurde durch das Finanzdepartement gemäss § 55 des Finanzhaushaltsgesetzes geprüft.

Gestützt auf obige Ausführungen beantragen wir Ihnen, dem nachstehenden Entwurf für einen Grossratsbeschluss zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Dr. Ralph Lewin
Präsident

Dr. Robert Heuss
Staatsschreiber

Beilage
Entwurf Grossratsbeschluss

Grossratsbeschluss

betreffend Kredit für Alarm- und Brandmeldeanlagen für die BVB-Depots

[Hier Untertitel eingeben]

(vom [Hier Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsicht in den oben stehenden Ausgabenbericht und auf Antrag des Regierungsrates, bewilligt einen Kredit in der Höhe von CHF 498'000.-- zu Lasten der Rechnung der BVB 2005 bis 2007 (Position 506'000, SAP 8195010 25406) zum Bau von Alarm- und Brandmeldeanlagen in den BVB-Depots. Der erwartete Investitionsbeitrag der Gebäudeversicherung in der Höhe von 20% der Investitionssumme (ca. CHF 99'600) wird davon in Abzug gebracht.

://: Als Jahrestanchen sind vorgesehen:
2005: CHF 166'000.--
2006: CHF 166'000.--
2007: CHF 166'000.--

Dieser Beschluss ist zu publizieren.